DAS PROJEKT MIT DEN BUCHSTABEN ERREICHT NACH SEEFAHRT MIT INSELTOUR DEN HAFEN



Erste Kita schließt Projekt alpha elementar ab

Von Christiane Jaeger und Debora Diehl

Die Kindertagesstätte "Bördespatzen" in Egeln ist eine von zehn Kindertagesstätten in Sachsen-Anhalt, die im Modellprojekt alpha elementar mitgewirkt hat. Am 23. Mai 2018 konnte die Proiektmitarbeiterin Christiane Jaeger erfolgreich den



Übergabe des Projektschildes

ersten Abschluss in dieser Einrichtung feiern und überreichte die Auszeichnung in Form eines Schildes Kindergarten-Sombeim merfest.

Ein kleiner Rückblick in Form einer Seefahrt erinnert an wichtige Stationen: Im März 2017 machte sich die Kita gemeinsam mit dem Projektteam Debora Diehl,

Sandv Franke-Muschalle und Christiane Jaeger auf den Weg, um das große Meer der Buchstaben und Wörter zu befahren. Das Projektteam alpha elementar hatte den Auftrag der Reisebegleitung und konnte das Kita-Team in seiner Entwicklung unterstützen. Die Kita nutzte ihre Fähigkeit als guter Bildungsort, um die Kinder sehr individuell und ganzheitlich zu begleiten. Im Fokus der Reiseroute standen die Entwicklung der Schriftsprache und das Herstellen einer dazu förderlichen Lernkultur, die einerseits die Pädagog:innen der Einrichtung und andererseits auch die Eltern der Kinder im Blick hatte.

Auf unserer Fahrt über das Meer hielten wir auf verschiedenen Inseln an und bekamen alle einen Zugang zur Schriftkundigkeit. Genau das war und ist das Ziel: gemeinsam mit der Kita eine Reiseroute zu planen, welche den Interessen, Vorstellungen, Ressourcen und Möglichkeiten der Fachkräfte entspricht. Es wurde individuell entschieden,

Formen, Failer, Muster Farlon, Wahrnehmen und en scheiden prachamegungn Auszug aus dem selbst gebastelten Kalender wie lange auf den Inseln der Schriftkundigkeit verweilt wurde. Jedes Thema wurde durch Elternarbeit, Beobachtung und Dokumentation der Sprach- und Schriftsprachentwicklung

Visuelle Wahrvehmungen

sowie der kindlichen Lernvoraussetzungen begleitet. Oft waren wir auf der Insel des Methodenkoffers, dazu war immer auch eine Kindergruppe an Bord, der wir Spiele, gezielte Impulse, vor allem gut in den Alltag zu Methoden integrierende und Ideen angeboten haben. Praktische Ideen dienten dazu, die Theorieimpulse zu untermauern. Zum Abschluss des Projektes im

März 2018 wurde die Reise über das Meer ausgewertet. Aus den Reiseeindrücken entstand ein Tagebuch, welches die Erzieher:innen nun als Kalender durch den Kindergartenalltag begleitet.

Christiane Jaeger,

Takfile Wahrenermungen

Jahrgang 1968, Kindheits- und Bildungswissenschaftlerin (M.A.), Musikerzieherin, ist Referentin im Projekt alpha elementar.

Kurzfilm "Mit Musik zur Schrift grafische Notation"

Kinder kennen keine Noten und Buchstaben, aber durch Musik können sie in ihrer schriftsprachlichen Entwicklung gefördert und unterstützt werden. Wie das geht, zeigt Christiane Jaeger auf www.alpha-elementar.de.

Das Projekt alpha elementar bietet als eine Art Reiseveranstalter Beratung und Weiterbildung für die Entdeckungen im Meer der Wörter und Buchstaben an. Es unterstützt Kita-Teams und Eltern bei der Förderung der schriftsprachlichen Entwicklung von Kindern über einen Zeitraum von ca. 1,5 Jahren, unter anderem mit In-house-Workshops und Praxisbegleitung.